**Liebe Eltern,**

zunächst **herzlichen Glückwunsch** zur Geburt ihres Kindes.

Wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind in unserer Kirchengemeinde taufen lassen möchten.

In der Taufe feiern wir, dass **Gott** **"JA"** zu uns sagt, dass er unser Leben mit seiner Liebe begleitet und mit uns geht. In den Zeichen der Taufe wird dies deutlich.

Durch die Taufe gehört Ihr Kind fortan zur Familie Gottes, der Kirche, und ganz konkret auch zu unserer Kirchengemeinde bzw. zur Ihrer „Wohnsitz“-Kirchengemeinde.

In unserer Seelsorgeeinheit gibt es feste Tauftermine in jeder Kirchengemeinde, besondere Termine sollten rechtzeitig abgesprochen werden, so kann z. B. ein Kind auch im Gemeindegottesdienst oder in der Osternacht getauft werden.

Wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde wohnen und Ihr Kind bei uns taufen lassen möchten, bedarf es der Genehmigung des „Wohnsitz“-Pfarramtes, denn es ist in allen kirchlichen Belangen zunächst für Sie zuständig.

Die Taufe ist auch ein kirchenrechtlicher Akt. Deshalb braucht es eine Anmeldung zur Taufe.

Dafür werden die **Geburtsurkunde** **des Kindes** bzw. das Familienstammbuch mit der Geburtsurkunde des Kindes sowie **Namen und Adressen der Paten** benötigt. Wenn diese nicht in Tuttlingen oder Nendingen wohnen, braucht es eine Bescheinigung über die Mitgliedschaft der Paten in der Katholischen Kirche. Diese **Patenbescheinigung** erhalten Ihre Paten von Ihrem „Wohnsitz“-Pfarramt.

Es braucht mindestens eine **Taufpatin** oder einen **Taufpaten**. Ein Taufpate muss katholisch, mindestens 16 Jahre alt, gefirmt und nicht aus der Kirche ausgetreten sein.

Wer einer anderen christlichen Kirche, z.B. der evangelischen oder einer orthodoxen Kirche angehört, oder wer aus der katholischen Kirche ausgetreten ist, kann **Taufzeuge** sein.

Vater oder Mutter dürfen nicht Pate ihres Kindes werden.

Wenn ein Pate einmal im Taufbuch des Pfarramtes oder in der Taufurkunde eingetragen ist, kann er im Nachhinein nicht ersetzt oder gestrichen werden.

Bitte achten Sie darauf, dass uns alle Unterlagen spätesten zwei Wochen vor der Taufe vorliegen.

Für die Taufe benötigen Sie für Ihr Kind eine **Taufkerze** und, wenn gewünscht, ein weißes **Kleid**.

Kurz vor der Taufe, in der Regel in der Woche davor, findet ein **Taufgespräch** mit dem Priester statt, der ihr Kind tauft. Dieser Termin wird Ihnen kurzfristig vom Pfarramt mitgeteilt. Sollte Ihr Kind schon größer sein, kommen Sie bitte zusammen mit Ihrem Kind zum Taufgespräch. Gerne dürfen auch die Paten oder Taufzeugen mitkommen. Dort wird über die Bedeutung und den Verlauf der Taufe gesprochen und Sie können Ihre Fragen einbringen.

Vom Taufpfarramt erhalten Sie nach der Taufe eine Taufurkunde bzw. einen Taufeintrag im Familienstammbuch. Bringen Sie dazu das Familienstammbuch zum Taufpfarramt.

Mit diesem Brief erhalten Sie beim ersten Kind das **Elternmagazin „Leben und Erziehen“** mit dem Extraheft „Wir feiern Taufe“. Unter dem folgenden **Link** finden Sie weitere Informationen zur Taufe: https://www.katholisch.de/glaube/unser-glaube/15-fragen-rund-um-die-taufe

Jetzt wünschen wir Ihnen eine gute Taufvorbereitung und eine „berührende“ Tauffeier.

Ihre Katholische Seelsorgeeinheit Tuttlingen